

Produktbeschreibung:

FaWeKo® Aufbrennsperre ist ein flüssiges Putzuntergrund-Vorbehandlungsmittel für den Innenbereich. Sie dient als Voranstrich bei stark saugendem Mauerwerk. Die Aufbrennsperre wird als Konzentrat geliefert und muss entsprechend den Objekt- und Untergrundbedingungen verdünnt werden. Das Produkt verhindert einen zu schnellen Wasserentzug ("Aufbrennen") beim nachfolgenden Beschichten mit Gips- und Kalkgipsputzen.

Anwendung:

Als Untergrundvorbehandlungsmittelkonzentrat zur Herabsetzung und Regulierung der Saugfähigkeit von Wandbildner für nachfolgende Beschichtungen mit Gips- und Kalkgipsputzen.

Nachhaltigkeit:

- ✓ Verseifungsprodukt aus Pflanzen gewonnener Fettsäuren
- ✓ Unsere Produktionsstandorte arbeiten zu 100% mit zertifiziertem Ökostrom.
- ✓ Die Heizenergie wird über ein Blockheizkraftwerk mit Kraft-Wärme-Kopplung bereitgestellt, das mit zertifiziertem klimaneutralem Gas betrieben wird und zusätzlich elektrischen Strom für die Produktion erzeugt.

Technische Daten:

Verwendung:	Beschichtungsstoff Innen, Grundierung auf stark saugendem mineralischen Mauerwerk
Farbton	Farblos, auf Wunsch blau lasierend eingefärbt
Dichte nach EN ISO 2811:	1,0 g/cm ³
Verbrauch:	ca. 150 – 200 ml/m ² gebrauchsfertiges Produkt ca. 20 – 70 ml/m ² Konzentrat Verbrauch und Verdünnungsverhältnis je nach Untergrund und Objektbedingungen, nähere Angaben siehe Technisches Merkblatt
Deckvermögen/Kontrastverhältnis nach EN 13300:	Farblos, bzw. auf Wunsch blau lasierend
pH-Wert:	8 - 10

Inhaltsstoffe:

Produktcode/Giscode:	BSW10
Zusammensetzung nach VdL-Richtlinie 01:	Verseifungsprodukt pflanzlicher Fettsäuren, Wasser
VOC-Gehalt nach RL 2004/42/EG Decopaint Richtlinie	Dieses Produkt enthält < 0,5 g/l VOC Grenzwert ab 2012 Produktkategorie A/c (Wb): 30 g/l
Weichmachergehalt laut VdL-Richtlinie 01:	weichmacherfrei
Lösemittelgehalt laut VdL-Richtlinie 01:	lösemittelfrei
Einhaltung der Grenzwerte von Emissionen aus der Titandioxid Industrie;	In Aufbrennsperre ist kein Titandioxid enthalten.
Wirkstoffe zum Beschichtungsschutz (Beschichtungsschutzmittel, Produktart 7)	Nicht enthalten
Wirkstoffe zum Lagerungsschutz (Topfkonservierer, Produktart 6)	Nicht enthalten
Halogenierte organische Verbindungen:	Nicht enthalten.
Blei, Cadmium, Chrom:	Nicht enthalten
CMR-Stoffe:	Nicht enthalten

Aufbrennsperre

PBT und vPvB-Stoffe:	Nicht enthalten
SVHC (substances of very high concern) > 0,1%	Nicht enthalten
Ozonschädigende Stoffe:	Nicht enthalten
Formaldehyd/Formaldehydabspalter	Formaldehydfrei Geprüft: Erfüllt die Anforderungen des AgBB-Schemas
Einstufung nach CLP: Akute Toxizität Kat. 1 – 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Kat. 1, 2 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) Kat. 1 Sensibilisierung der Atemwege Kat. 1, 1A, 1B Karzinogenität Kat. 1A, 1B Keimzell-Mutagenität Kat. 1A, 1B Reproduktionstoxizität Kat. 1A, 1B	Nicht eingestuft Nicht eingestuft Nicht eingestuft Nicht eingestuft Nicht eingestuft Nicht eingestuft Nicht eingestuft
Perfluorierte Tenside	Nicht enthalten

Die Angaben zu den Inhaltsstoffen erfolgen nach VdL-Richtlinie 01 (Richtlinie zur Deklaration von Lacken, Farben usw.) und VdL-Richtlinie 11 (Richtlinie zu Anforderungen an schadstoffarme und qualitativ hochwertige Beschichtungsstoffe für Innenräume).

Prüfungen - Zertifikate:

Das Produkt Aufbrennsperre wurde gemäß EN16516 „Bauprodukte – Bewertung der Freisetzung gefährlicher Stoffe – Bestimmung der Freisetzung in die Innenraumluft“ geprüft und erfüllt folgende Bewertungsregulierungen:

Deutsches AgBB-Bewertungsschema (2021)	erfüllt
Französische VOC-Verordnung	Klasse A+ erfüllt
Belgische VOC-Verordnung	erfüllt

Gebäudezertifizierung – DGNB

Eignung für DGNB Kriterium ENV 1.2 (Systemversion 2023)

Relevante Bauteile, Baumaterialien, Flächen		Betrachtete Stoffe		QS 1	QS 2	QS 3	QS 4
Wo gilt das?	Produkttyp	Erläuterung					
Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum sowie auf Tapeten, Vliesen, Gipskartonplatten usw.	Gemeint sind dekorative Farben, Grundierungen, dekorative Spachtelmassen, Tiefengrund, Bodenbeschichtungen ohne spezielle Beständigkeitsanforderungen, Betonlasuren	VOC / SVOC / Konservierungsstoffe	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG	Ja	Ja	Ja AgBB	Ja AgBB

Gebäudezertifizierung - BNB:

Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen – BNB-BN-1.1.6, Anlage 1

5. Oberflächenbeschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen

Pos. 4 Vor-Ort verarbeitete Oberflächenbeschichtungen und Oberflächenvorbereitungen für Beschichtungen. Eignung für das jeweilige Qualitätsniveau

QN 1	QN 2	QN 3	QN 4	QN 5
Dokumentation und Deklaration SVHC	Nur wasserbasierend und VOC-Gehalt < 30 g/l	Nur wasserbasierend und VOC-Gehalt < 30 g/l	Lösemittel- und weichmacherfrei gemäß VdL-Richtlinie 01	Lösemittel- und weichmacherfrei gemäß VdL-Richtlinie 01
ja	ja	ja	ja - AgBB	ja - AgBB

Gebäudezertifizierung - QNG:

Bewertung gemäß QNG-Anforderungskatalog

Anhangdokument 313 – Schadstoffvermeidung in Baumaterialien

Position und Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	Dokumentationspflicht	Enthalten?	Bedingung erfüllt?
Pos. 1.1 Übergreifende Anforderungen	SVHC	Dokumentationspflicht	Nicht enthalten	Bedingung erfüllt
Pos 5.3 Beschichtungen auf mineralischen Oberflächen im Innenraum	VOC / Emissionen	VOC ≤ 30 g/l	Dieses Produkt enthält < 0,5 g/l	Bedingung erfüllt
	Zusatzinformationen:			
	formaldehydfrei	Nach VdL-RL 01		Bedingung erfüllt
	lösemittelfrei	Nach VdL-RL 01		Bedingung erfüllt
weichmacherfrei	Nach VdL-RL 01		Bedingung erfüllt	

Anmerkung:

Das vorliegende Nachhaltigkeitsdatenblatt dient in Verbindung mit dem Technischen Merkblatt, dem Sicherheitsdatenblatt, der Umwelt-Produktdeklaration und gegebenenfalls weiteren produktspezifischer Unterlagen als Hilfestellung zur Bewertung der Nachhaltigkeitseigenschaften des beschriebenen Produktes.

Bewertungen im Zusammenhang mit einzelnen Bewertungs- und Zertifizierungssystemen wurden nach bestem Wissen und zum Stand der Erstellung des Nachhaltigkeitsdatenblattes vorgenommen.

Aufgrund der unterschiedlichen, komplexen und sich weiterentwickelnden Anforderungen und Schwerpunkte der verschiedenen Zertifizierungssysteme obliegt es dem Käufer/Anwender/Planer die Bewertung und Eignung des Produktes in Bezug auf das jeweils ausgewählte Bewertungs- bzw. Zertifizierungssystem selbst zu überprüfen/vorzunehmen.

Es wird keine Haftung jedweder Art in Bezug auf die Einordnung des beschriebenen Produktes in das jeweilige Bewertungssystem und eine entsprechende Zertifizierung übernommen.